

Dieter Dumke

Förderung lernschwacher Schüler

**Theoretische Grundlagen
verschiedener Fördermodelle
und ihre Erprobung
in der Praxis**

Ernst Reinhardt Verlag

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	7
2.	Zur Situation lernschwacher Schüler	10
2.1.	Die Selektionsmechanismen der Schule	10
2.1.1.	Versagen in der Grundschule	10
2.1.2.	Versagen im Sekundarbereich	13
2.2.	Rechtfertigungsversuche und Auswirkungen des Schulversagens	13
2.3.	Modelle zur Erklärung von Schulleistungen	15
2.4.	Die Schülerpersönlichkeit	16
2.4.1.	Organische Bedingungen der Entwicklung	16
2.4.2.	Kognitive Lernvoraussetzungen	16
2.4.3.	Nicht-kognitive Lernvoraussetzungen	18
2.5.	Die schulische Umwelt	20
2.6.	Die familiäre Umwelt	22
3.	Grundlagen und Modelle der Förderung	24
3.1.	Stabilität und Beeinflussbarkeit menschlicher Merkmale	24
3.2.	Trainingsprogramme	25
3.3.	Grundlagen eines adaptiv-remedialen Unterrichts	29
3.3.1.	Selektiver und adaptiver Unterricht	29
3.3.2.	Der ATI-Ansatz	30
3.3.3.	Organisation des Lehrstoffs	33
3.3.4.	Verhaltensmodifikation	34
3.3.5.	Lerndiagnose und Lerntherapie	34
3.4.	Modelle schulischen Lernens	35
3.5.	Differenzierung	37
3.6.	Beispiele der Realisierung in der Schule	40
4.	Modelle zur Förderung lernschwacher Schüler:	
	Erprobung in einem Schulversuch	46
4.1.	Überblick	46
4.2.	Modell A: Gemeinsame Bemühungen eines Lehrerkollegiums um individualisierende Zuwendung und kontinuierliche Leistungsförderung	47
4.2.1.	Grundannahmen und Ausgangssituation	47
4.2.2.	Die Einschulungspraxis	48
4.2.3.	Förderung im ersten Schuljahr	50
4.2.4.	Förderung im zweiten Schuljahr	51
4.2.5.	Förderung im dritten und vierten Schuljahr	52
4.2.6.	Anmerkungen und weitere Überlegungen	53
4.3.	Modell B: Spezielle Förderung durch einen Sonderschullehrer	54
4.3.1.	Grundannahmen und Ausgangssituation	54
4.3.2.	Die Maßnahmen im Modell B	56
4.3.3.	Inhaltlicher Aufbau des Förderprogramms	58

4.4.	Modell C: Intensivkurse zur Schaffung grundlegender Lernvoraussetzungen	61
4.4.1.	Grundannahmen und Ausgangssituation	61
4.4.2.	Die Maßnahmen im Modell C	63
4.4.3.	Die Arbeit im Förderkurs	64
4.4.4.	Veränderungen im Modell C	66
4.5.	Vergleich der drei Modelle	67
5.	Versuchsplan der wissenschaftlichen Begleitung	68
5.1.	Problematik der Begleituntersuchungen	68
5.2.	Klassifizierung der relevanten Variablen	69
5.3.	Zuordnung von Kontrollgruppen	70
5.4.	Auswahl der Tests und Hypothesen	72
6.	Ergebnisse des Schulversuchs	74
6.1.	Das Ausmaß an Überalterungen	74
6.2.	Schulleistungsentwicklung normalaltriger Schüler	77
6.3.	Schulleistungsentwicklung der Überalterten	88
6.4.	Auswirkungen der Förderung auf die Persönlichkeitsstruktur	95
7.	Perspektiven für künftige Fördermaßnahmen	102
7.1.	Die Ergebnisse des Schulversuchs als Angebot für die Praxis	102
7.2.	Vergleich verschiedener Aspekte der Förderung	104
7.2.1.	Sonderschullehrer an Normalschulen	104
7.2.2.	Alternativen zum Sonderschullehrer	105
7.2.3.	Zur zeitlichen Belastbarkeit von Schülern	107
7.2.4.	Der Umfang zusätzlicher Kosten	108
7.3.	Künftige Initiativen	109
7.3.1.	Stärkere Einbeziehung von Aspekten der Förderung in die Lehrerbildung	109
7.3.2.	Freiraum und Kompetenz	110
7.3.3.	Förderung als generelles Prinzip	110
	Literatur	112
	Sachregister	120